



22. Oktober

Amrei Bahr und Christian Martin (Stuttgart):
Einführung ins Thema

29. Oktober

Kristin Eichhorn (Stuttgart):
Demokratie- und Wissenschaftsfeindlichkeit:
Rechte Diskursverschiebungen in der Wissenschaft

5. November

Christian Martin (Stuttgart):
Technologiekritik am Beispiel generativer
künstlicher Intelligenz

12. November

Ingo Elbe (Oldenburg):
Aktivistische Sozialwissenschaft und ihre Folgen –
das Beispiel der Postcolonial Studies

19. November

Tadzio Müller (Berlin):
Klimagerechtigkeit in der Katastrophe: wie ich
lernte, die Zukunft wieder zu lieben.

26. November

Sabine Döring (Tübingen):
Politische KI-Ethik: Eine transformative Perspektive

3. Dezember

Sascha Regier (Köln):
Politische Bildung ist nicht neutral, sondern
politisch! Über die politischen und ethischen
Grundlagen (kritischer) politischer Bildung

10. Dezember

Hannah Sommer (Wien):
Kritische Grenzregimeforschung im Kontext
autoritärer Normalisierung:
Überlegungen anhand aktueller Entwicklungen
zum Recht auf Asyl in der EU

17. Dezember

Maximilian Mayer (Bonn):
Politikberatung in Krisensituationen:
Überlegungen zu Mechanismen und Institutionen
für die Bereitstellung und den Transfer von
interdisziplinärer Expertise

14. Januar

Sandra Laugier (Paris):
Self-reliance as a principle of democracy

21. Januar

Alexander Salomon (Stuttgart):
Hört auf die Wissenschaft! Vom (un-)möglichen
Zusammenspiel zwischen Politik und Wissenschaft

28. Januar

Maria Balaska (Hertfordshire):
The logos of nature: Heidegger's Aristotle on
being complete

4. Februar

Jörg Löschke (Stuttgart):
Wissenschaft und Wertfreiheit

KEINE WISSENSCHAFT OHNE (ENT-)HALTUNG. ZUM UMSTRITTENEN VERHÄLTNISS VON WISSENSCHAFT UND POLITIK

Institutskolloquium des Instituts für Philosophie im Wintersemester 2024/2025

Dienstag, 18:15-19:45 Uhr in Raum M11.32
Organisation: Christian Martin und Amrei Bahr

